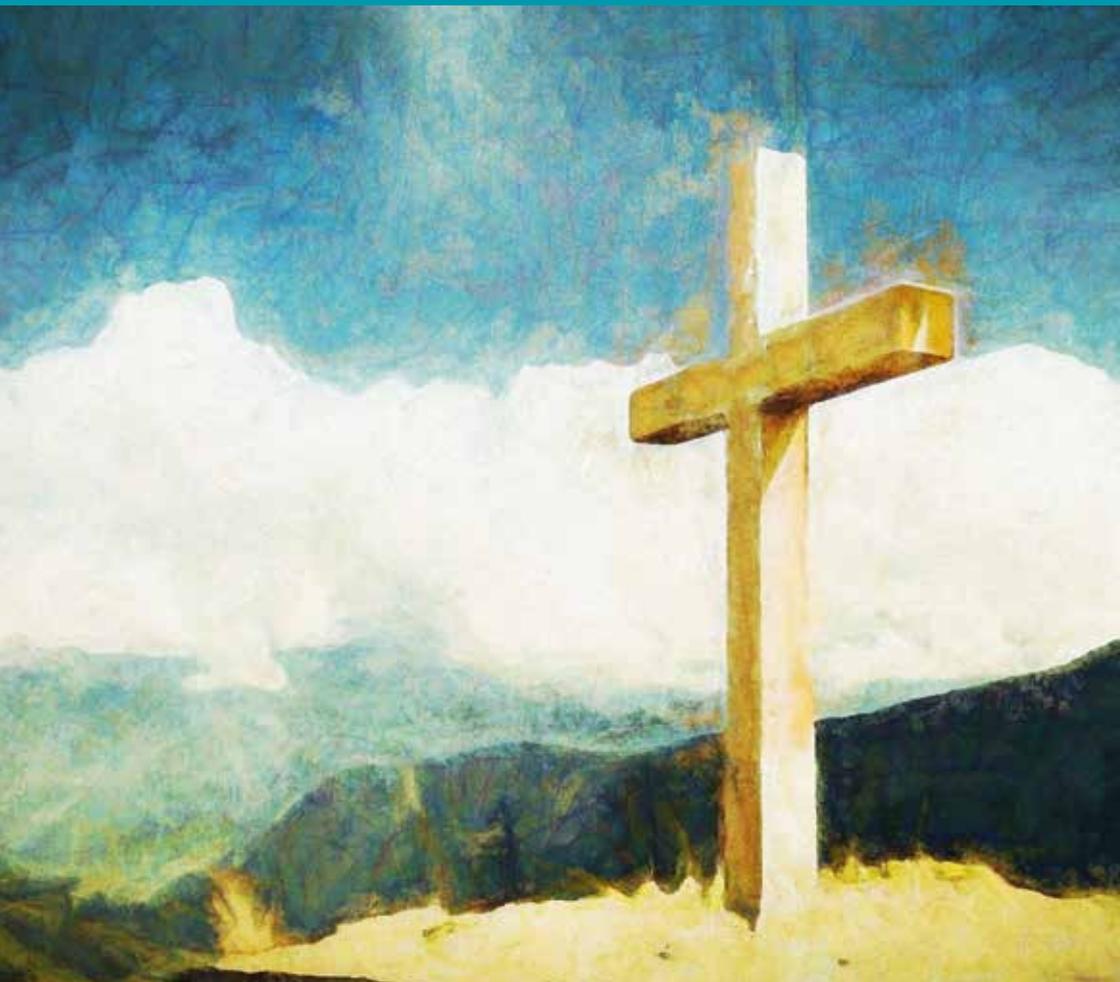


# Kirchspiel

## Coswig-Weinböhla-Niederau

DAS MITTEILUNGSBLATT DER EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDEN

Coswig – Brockwitz – Weinböhla – Niederau/Oberau – Gröbern – Großdobritz



April/Mai 2021

*Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.*

**Monatsspruch April**

Kolosser 1,15

*Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!*

**Monatsspruch Mai**

Sprüche 31,8



**Bitte beachten Sie!**

Aufgrund der Corona-Pandemie kann es nach wie vor zu kurzfristigen Änderungen kommen. Trotzdem hoffen wir, dass nach Ostern die angegebenen Veranstaltungen sowie Gruppen und Kreise stattfinden können. Bitte informieren Sie sich zeitnah an den Aushängen, telefonisch bzw. per E-Mail in den Pfarrämtern oder auf der Homepage des Kirchspiels.

**Geistliches zu Ostern**  
Seite 4-5

**Alte Kirche Coswig**  
Seite 6-7

**Für Kinder und Jugendliche**  
Seite 12-13

**Unsere Gottesdienste**  
Seite 15-20

**Freud und Leid**  
Seite 25

**Öffnungszeiten, Anschriften, Konten**  
Seite 28-30



*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

*auch diese Ausgabe unseres „Mitteilungsblattes“ ist nicht „normal“, weil sich das neue Normal noch nicht eingestellt hat. Planungen? Sind schwierig, aber nicht ganz unmöglich. Wie Sie sehen können, feiern wir Gottesdienste - gerade jetzt in der Osterzeit tut das so gut. Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren wird es geben. Ein Jubiläum wollen wir feiern. Musik soll erklingen. Davon können Sie hier lesen.*

*Der Gemeindebrief ist ein gutes Medium, um uns kennenzulernen. Mit dieser Ausgabe beginnen wir eine längere Reihe, in der wir uns gegenseitig unsere Kirchengebäude vorstellen. Sie sind markante Zeugen unseres Gemeindelebens und interessieren darüber hinaus viele Menschen. Den Anfang macht Matthias Hartig mit einem Bericht über die Alte Kirche in Coswig.*

*Geben Sie uns bitte Rückmeldung. Sagen Sie uns, was Ihnen am Gemeindebrief gefällt und was Ihnen fehlt. Wir freuen uns auf Anregungen. Und natürlich auf das neue „Normal“ mit verlässlichen Planungen und all dem, was bis jetzt (noch) nicht geht.*

*Viel Freude beim Lesen!*

**Ihr Pfarrer Christoph Gutsche**



FOTO: LEHMANN (AUS GEMEINDEBRIEF-MAGAZIN 3/2015)

Monatsspruch April 2021

**Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes,  
der Erstgeborene der ganzen Schöpfung**

*Kolosser 1,15*

## Ganz der Vater

„Zeige mir doch mal deinen Gott!“ - Es ist lange her, dass mir in meiner Schulzeit diese Frage zum ersten Mal vor der ganzen Klasse gestellt wurde. Ich weiß auch nicht mehr, was ich darauf geantwortet hatte. Die Frage nach Gott und seiner Erfahrbarkeit begleitet mich aber seitdem immer wieder.

Schon damals haben mich die Geschichten um Jesus in der Christenlehre und im Kindergottesdienst bewegt: der barmherzige Samariter, der Vater mit den beiden Söhnen, die Fahrten mit den Jüngern über den See Genesareth, die Heilungsgeschichten, die Begegnung mit Zachäus... Sie waren damals schon wie Bilder für das, was wir GOTT nennen, diese gute, große, unvorstellbare Kraft.

In der Zuwendung Jesu zu den Kleinen, zu den Kranken, den Suchenden und Fragenden, den Verletzten schien und scheint mir bis heute das Wesen Gottes auf. Hier ist die Quelle von Leben und Liebe, von Würde und Hoffnung. Davon erzählte Jesus in seinen Gleichnissen, das prägte seinen Umgang und seine Begegnungen. So

wurde er schon damals mit Gott ganz nah in Verbindung gebracht. „Gottes Sohn“ nannten sie ihn - oder eben „ganz der Vater“!

Auch heute können uns die Geschichten um Jesus helfen, den Halt in unsicheren und ungewissen Zeiten nicht zu verlieren, uns gehalten und begleitet zu wissen, auch wenn vieles verunsichert, belastet oder wütend macht.

Gott ist da, in den Erfahrungen mit Menschen, die in den Fußspuren Jesu ihr Leben zu gestalten versuchen, in den Worten und Gesten derer, die der Nächstenliebe und der Achtung vor jedem Leben weiten Raum geben, dem Vertrauen auf Gott mehr zutrauen, als den vielen Bedenken und Sorgen.

Die Osterzeit mit der Botschaft des auferstandenen Christus gibt uns den Grund dafür, solches Leben in kleiner Münze erfahrbar einzubringen in das kleine und große Miteinander. Ich bin gespannt, was wir da erfahren.

**Ihr Pfarrer Matthias Quentin**

## Ostergruß

*All Morgen ist ganz frisch und neu  
des Herren Gnad und große Treu;  
Sie hat kein End den langen Tag,  
drauf jeder sich verlassen mag.*

Wir feiern Ostern. Das Licht des Ostermorgens ist ganz besonderes Licht.

Wir alle lieben das Licht, dass die Dunkelheit vertreibt. Vieles wächst, gedeiht, liebt und arbeitet besonders gut im Licht. Licht weckt Lebenskräfte.

Jesus Christus spricht: Ich lebe und ihr sollt auch leben (Joh. 14,19). Das ist der Gruß des ersten Ostermorgens der Welt. Es ist ein Gruß für Trauernde, für Verzagte, für Verunsicherte und Zweifelnde: Nehmt ihn an den neuen Tag und öffnet Euch für das, was er bringt, Schönes und Schweres, Lachen und Weinen. Das Licht des Ostermorgens ist ein großes Geschenk in der Schöpfung des Gottes, dem wir glauben und vertrauen. Der uns auch Jesus geschenkt hat und die Wirklichkeit seiner großen Liebe. „Ich lebe und ihr sollt auch leben.“ Wir werden gerufen zum Erwachen, zum

neu Sehen, Lieben und Arbeiten an jedem Tag, bis unser Leben sich vollendet.

Das Lied „All Morgen ist ganz frisch und neu“, in unserem Gesangbuch Nr. 440, ist das Vermächtnis des Pfarrers Johannes Zwick. Er wurde 1541 zur Seelsorge in das von der Pest heimgesuchte Bischofszell gerufen. 1542 starb er an der Pest. Das Lied ist sein Vermächtnis. Osterglaube und Osterzuversicht. Für uns alle ein Geschenk. Wir können es gleichsam auspacken und in Gebrauch nehmen. Jeden Tag.

*Treib aus, o Licht, all Finsternis,  
behüt uns, Herr, vor Ärgeris,  
vor Blindheit und vor aller Schand  
und reich uns Tag und Nacht dein Hand,*

*zu wandeln als am lichten Tag  
damit, was immer sich zutrag,  
wir stehn im Glauben bis ans End  
und bleiben von dir ungetrennt.*

**Pfarrerin i. E. Roswitha Bickhardt**

## Kirchgeldbriefe

Liebe Gemeinden, dieser Ausgabe liegt der Kirchgeldbrief bei. Mit Ihrer Hilfe und Unterstützung konnte in den vergangenen Jahren Vielfältiges bewerkstelligt werden - von einem regen, durch Gruppen, Initiativen und Kreisen geprägten Gemeindeleben bis hin zu zahlreichen Baumaßnahmen. Auch im neuen Kirchspiel gibt es viel zu tun. So erbitten wir von Ihnen für 2021 das Kirchgeld

zu den Sätzen, wie sie in der Tabelle aufgeführt sind. Seien Sie versichert, dass dieses Geld ausschließlich unseren Gemeinden vor Ort zur Verfügung gestellt wird.

*Für Ihre großzügige Unterstützung dankt Ihnen  
Pfarrer Norbert Reißmann im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.*

## Die Alte Kirche in Coswig

von Matthias und Hanna Hartig



FOTOS. MATTHIAS HARTIG

Sie hat diesen Namen bekommen, um sie von der neuen Kirche unterscheiden zu können. Das Wort „alt“ steht hier nicht nur für die vielen Jahre, die sie schon in Coswig steht, sondern es bedeutet gleichzeitig, dass sie besonders wertvoll und sehenswert ist. Man sagt, sie sei eine der schönsten Dorfkirchen Sachsens.

In den letzten 30 Jahren ist sie umfangreich restauriert worden. Sie lädt in den Sommermonaten dazu ein, ihre Schönheit und Einmaligkeit zu bewundern. Es sind etwa 500 Gäste, die pro Jahr dieses Gotteshaus besuchen.

Obwohl unsere Alte Kirche geschichtlich sehr Interessantes zu bieten hat, ist sie doch kein Museum. Im Juli und August finden hier Gottesdienste und andere Veranstaltungen statt. Eindrucksvoll sind abendliche Konzerte beim Kerzenschein oder der SonnabendKlang mit Texten und Orgelmusik. Die Kirche wurde bis 1985 ausschließlich durch Kerzen erhellt. Es gab kein elektrisches Licht.

Diese besondere Stimmung kann man auch heute noch erleben. Nach umfangreichen Diskussionen entschied man sich dann aber für einen Kronleuchter. Inzwischen ist deutlich geworden, dass diese Beleuchtung angemessen für den sakralen Raum ist. Denn durch sie treten die großartigen Bilder erst richtig in Erscheinung.

Das Besondere unserer Kirche sind nicht einzelne Kunstwerke, sondern das gesamte Ensemble. Wer den Raum betritt, wird schlagartig 400 Jahre zurück versetzt in die Zeit, als die Kirche diese Inneneinrichtung erhielt. Wir sitzen heute noch auf den gleichen Bänken wie damals, betreten die Emporen, die 1611 eingebaut wurden und erfreuen uns an den Klängen der besonderen Renaissance-Orgel.

Uns unbekannte Maler haben den Kirchenraum mit interessanten Bildern ausgestattet. Die Emporenbrüstung erzählt den Kreuzweg Jesu mit 17 Bildern.

Das künstlerische Hauptwerk ist jedoch die Deckenmalerei. Im zentralen Bild zeigt uns der Maler, wie er sich das „Jüngste Gericht“ vorstellt. In kräftigen Farben wird uns Himmel und Hölle vor Augen gehalten. Dem Betrachter wird eindrucksvoll erzählt, wie wichtig es ist, die Werke der Nächstenliebe zu erbringen, um ewiges Leben zu erhalten.

Schon als unsere Kirche 1497 erbaut wurde, bekam sie den Vierzehn-Heiligen-Altar. Es handelt sich um einen gotischen Schnitzaltar mit 16 Figuren. In alter katholischer Zeit hat man sich hilfesuchend und um Fürsprache bittend an die Heiligen gewendet. Auch heute lohnt es sich noch, sich mit ihrer Vita zu beschäftigen. Leider sind diese wertvollen Figuren in zwei Einbrüchen 1972 und 1982 gestohlen und bis jetzt nicht wieder gefunden worden. Zur 500-Jahrfeier unserer Alten Kirche hat die Kirchengemeinde den Dresdner Bildschnitzer Walter Hilpert beauftragt, die mittlere Figur, Maria

mit dem Jesuskind, nachzuschneiden. Ein richtiges Altarwunder erlebten wir, als der ehemalige Coswiger Handwerksmeister Lothar Holube auf die Idee kam, die fehlenden Figuren nachzuschneiden. Seit Ostern 2010 schauen wir wieder auf einen kompletten Altar und ahnen etwas von seiner originalen Schönheit.

Viele interessante Geschichten gäbe es noch zu erzählen. Kommen Sie doch einfach einmal vorbei und schauen Sie sich um in unserer wunderschönen Alten Kirche. Sie sind herzlich willkommen. Ab Mitte Juni ist sie wieder geöffnet.

Und wenn Sie Lust und Zeit haben und gern mithelfen wollen, unsere Alte Kirche zwischen 11 und 15 Uhr offen zu halten, sind Sie gern dazu eingeladen. (Meldung über das Coswiger Pfarramt oder über Matthias und Hanna Hartig. Tel: 03523-63488, Mail: hannahartig@gmx.de)



Wer mehr über die Alte Kirche erfahren möchte, kann in unserem youtube-Kanal „zwischen Wasser und Wein“ sieben kleine Filme über verschiedene Themen zu diesem Gotteshaus finden.

## Haus- und Straßensammlung Diakonie Sachsen

Sammlungszeitraum vom 7. bis 16. Mai 2021  
Online-Spenden sind bis Mitte August möglich

### Glaubst Du, dass Ehrenamt etwas bewirkt? – TelefonSeelsorge und Bahnhofsmission leben davon

Die **Telefonseelsorge** ist ein vorwiegend ehrenamtlich betriebenes Hilfeangebot zur telefonischen Beratung von Menschen mit Sorgen, Nöten und in Krisen. Sie ist täglich und rund um die Uhr erreichbar. Über das Telefon hinaus bietet sie zusätzlich ein Beratungsangebot per Mail oder Chat an.

Um die Arbeit der TelefonSeelsorge leisten zu können, braucht es nicht nur ein offenes Herz für Menschen in Not, Lebenserfahrung und Einfühlungsvermögen, sondern auch eine fundierte Ausbildung. Die regelmäßigen Fortbildungsangebote, Supervisionen und der Austausch mit anderen Ehrenamtlichen ergänzen die Begleitung der Freiwilligen.

Die **Bahnhofsmissionen** bieten ihre Hilfe auf Bahnhöfen grundsätzlich jedem Menschen anonym und kostenlos an. Ihr Hilfeangebot ist niederschwellig, für ihre Nutzung sind weder bestimmte persönliche Voraussetzungen noch bestimmte Problemlagen erforderlich. Das Hilfeangebot reicht von kleineren Akut-Hilfen über Reisehilfen (für ältere Menschen, Kranke und Menschen mit Behinderung, Menschen mit Kinderwagen, allein reisende Kinder) bis hin zu verweisenden sozialen Hilfen (Vermittlung in Therapieeinrichtungen, Vermittlung an die zuständigen Ämter und Behörden, Vermittlung einer Unterkunft).



In **beiden Arbeitsfeldern** wird ein sehr hoher Anteil der Arbeit von Ehrenamtlichen geleistet. Telefonseelsorge und Bahnhofsmissionen suchen fortlaufend engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen Teil ihrer Zeit unterstützungsbedürftigen Menschen schenken wollen. Die Arbeit ist anspruchsvoll. Sie stiftet Sinn und fordert heraus. Damit alle Ehrenamtlichen dieser Aufgabe immer gut gewachsen sind, werden sie sorgfältig auf Ihre Tätigkeit vorbereitet und später kontinuierlich begleitet.

Ihr Spenden möchten wir für die Gewinnung, Ausbildung und Schulung von Ehrenamtlichen, für Supervisionen und für die Öffentlichkeitsarbeit der TelefonSeelsorge und der Bahnhofsmissionen verwenden.

#### So können Sie die Arbeit der TelefonSeelsorge und der Bahnhofsmissionen unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto:  
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12,  
Kennwort: Ehrenamt
- oder einer Online-Spende:  
[www.diakonie-sachsen.de/onlinespende](http://www.diakonie-sachsen.de/onlinespende)
- oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden.
- oder selber ehrenamtlich tätig werden Kontakt:  
[tilmann.beyer@diakonie-sachsen.de](mailto:tilmann.beyer@diakonie-sachsen.de)

*Wir danken Ihnen – Spende Nächstenliebe!*

## Förderung Familien-Urlaub

**Auch in diesem Jahr unterstützt der Freistaat Sachsen wieder Familien und Alleinerziehende mit geringem Einkommen bei der Urlaubsfinanzierung.** Gefördert werden Erholungsaufenthalte **von 7 bis 14 Tagen** Dauer in Familienferienstätten sowie in für Familien geeigneten Ferienwohnungen oder auf Bauernhöfen in Deutschland. Nähere Auskünfte zu den Fördervoraussetzungen und Einkommensgrenzen sowie die erforderlichen Anträge erhalten Sie beim Diakonischen Werk Meißen:

Region	Region	Region Meißen/Lommatzsch/Nossen/Coswig
<b>Riesa/Gröditz</b>	<b>Großhain/Radeburg</b>	
Irene Riedel	Thomas Eisenhauer	Johannes Albrecht
T 03525 7343 19	T 03522 326-43 / M 0172 3775 551	T 03521 728 25916
<a href="mailto:irene.riedel@diakonie-meissen.de">irene.riedel@diakonie-meissen.de</a>	<a href="mailto:thomas.eisenhauer@diakonie-meissen.de">thomas.eisenhauer@diakonie-meissen.de</a>	<a href="mailto:sozialarbeit@diakonie-meissen.de">sozialarbeit@diakonie-meissen.de</a>

## Woche für das Leben vom 17. bis 24. April 2021

Die ökumenische Woche für das Leben 2021 steht in diesem Jahr unter dem Thema „**Leben im Sterben**“. Nachdem sie im vergangenen Jahr aufgrund des bundesweiten Lockdowns nicht stattfinden konnte, wird die Sorge um Schwerkranke und sterbende Menschen durch palliative und seelsorgliche Begleitung sowie die allgemeine Zuwendung thematisch erneut aufgegriffen. Den zentralen Auftakt der Woche für das Leben bildet die bundesweite **Eröffnung am Samstag, 17. April 2021, in Augsburg** durch den Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Georg Bätzing, und den Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland, Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm.

Informationen unter [www.woche-fuer-das-leben.de](http://www.woche-fuer-das-leben.de)

## Homepage des Kirchspiels

Unser Kirchspiel verfügt unter der Domain **[www.kirchspiel-cwn.de](http://www.kirchspiel-cwn.de)** über eine umfangreiche Homepage mit vielen Informationen rund um Kirchspiel, Kirchgemeinden und Glaubensleben. Diese basiert auf der ehemaligen Coswiger Homepage, die vor wenigen Jahren mit viel Aufwand neu gestaltet wurde. Besonders für die kleineren Orte im Kirchspiel stellen diese Seiten eine große Neuerung dar – gab es doch bisher keinen gemeinsamen Internetauftritt. Auch wenn die Homepage noch weiter ausgebaut und mit Informationen aus allen Gemeinden bereichert werden muss: Es lohnt sich jetzt schon, auf den Seiten zu stöbern, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die jeweils anderen Gemeinden im Kirchspiel kennenzulernen.

*Pfarrer Norbert Reißmann*

## Neuigkeiten aus der Evangelischen Schule Coswig



Über drei Monate Fernunterricht in der Sekundarstufe liegen hinter uns. Eine Zeit, die erneut für alle Beteiligten große Herausforderungen bot. Eine Ausnahmesituation wie diese stellt die Fragen nach dem Sinn und der Sinnhaftigkeit vieler Dinge neu. Sie konfrontiert uns mit uns selbst und unserem Verhältnis zu Gott und der Welt, gerade indem sie vom „Normalzustand“ mit den für uns vertrauten Planbarkeiten abweicht. Kurzum, es handelt sich um eine schwere, aber gleichzeitig spannende Zeit. Momentan sieht es so aus, dass wir Stück für Stück wieder in unseren gewohnten Alltag zurückkehren können. Die entstandenen Fragen, Nöte und vielleicht auch Freuden sollten wir ernst nehmen und überlegen, welche Wegweiser sie für unsere Zukunft sein können.

Ich möchte an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Schülerinnen und Schüler, ihre Eltern, die Pädagoginnen und Lehrer sowie die Schulleitung aussprechen. Sie alle haben die letzten Monate mit viel Kraft, Fantasie und Geduld getragen.

Unsere Abschlussklasse 10 bereitet sich seit Januar intensiv auf die bevorstehenden Realschulprüfungen in der Schule vor. Die Primarstufe füllt seit Mitte Februar das Schulhaus wieder mit Leben und die Klassen 5 bis 9 werden später im Wechselunterricht dabei sein. Wir freuen uns auf Gemeinschaft, Begegnungen und Austausch nach dieser kontaktstillen Zeit.

**Katrin Schreyer**



Isabel Busch (Klasse 7)  
„Warten“ - Schneoplastik und  
Fotografie entstanden im  
Fernunterricht Kunst.

## CVJM Coswig



*Aufgrund der aktuellen Lage, ist für alle Gruppen eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht. Wir sind außerdem verpflichtet, die Namen, Geburtsdaten und die telefonische Erreichbarkeit aller Teilnehmenden vorübergehend zu dokumentieren.*

**Jungschar** (Mädels und Jungs 5. und 6. Klasse)  
jeden Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr im CVJM Coswig

**TEN SING Jugendmusikprojekt** Für alle Jugendlichen ab 13 Jahre, die Lust und Laune zum Singen, Musik machen, Theaterspielen, Tanzen und Kreativsein haben!  
Jeden Freitag von 17.00 bis 21.00 Uhr im CVJM Coswig

**Chiquas** (für Mädels 7. und 8. Klasse)  
dienstags aller 14 Tage, 16.30 bis 18.00 Uhr im CVJM Coswig

**A-Team** (für Jungs 7. und 8. Klasse)  
dienstags aller 14 Tage, 17.00 bis 19.00 Uhr im CVJM Coswig

**Fußball für Jungs und Mädchen** ab 1. bis 6. Klasse,  
freitags 14.30 bis 15.45 Uhr (Jungs) und 15.45 bis 17.00 Uhr (Mädels)  
in der Turnhalle der Leonhard-Frank-Oberschule oder  
auf dem Platz.

Wer Informationen zu den Gruppen benötigt oder gerne eine Einladung erhalten möchte, meldet sich bitte im CVJM-Büro.

### Jugend-Sommerfreizeit 2021

Es gibt nur noch wenige freie Plätze! Wir fahren gemeinsam vom 24.7. bis 6.8.2021 nach Holland. Die erste Woche verbringen wir gemeinsam in einem gemütlichen Haus, direkt an einer Gracht, und in der zweiten Woche sind wir auf dem Wattenmeer mit dem Segelschiff „Alida“ unterwegs. Weitere Infos und Flyer bekommt ihr im CVJM Coswig und im Pfarramt in Coswig.

*Für Fragen zu den Terminen und Veranstaltungen stehen Markus Hinkel, Lisa Wengenmayr & Johannes Mahnke im CVJM Coswig gern zur Verfügung (03523/78029 oder info@cvjm-coswig.de). Unsere Ansprechpartnerin für die Schulsozialarbeit an der Evangelischen Schule ist Christine Kreye.*

Liebe Kirchengemeinden im Kirchspiel,

Mitte März endete die Geschichten-Entdecker-Tour für Kinder. Insgesamt gab es sechs biblische Geschichten zu lesen. Aus Mails und Gesprächen wissen wir, dass Kinder und Erwachsene, Junge und Alte diese Aktion verfolgt haben. Herzlich danken wir allen, die uns unterstützt haben, indem sie das Verteilen der Geschichten in verschiedenen Kirchengemeinden übernahmen.  
**Tobias Engel und Andrea Beuchel**



FOTO: PIXABAY.COM

### Aktionen zum Osterfest:

Am Ostersonntag können die Kinder an den Kirchen von Niederau und Gröbern einen biblischen Ostergarten entdecken. Außerdem werden in Niederau nach dem Gottesdienst Osternester gesucht. In Weinböhla gibt es wieder eine Ostergeschichte in der Nähe der Kirche zu lesen.

## Kinderzeltwoche 2021

Im vergangenen Jahr musste das Kinderzeltwochenende in Boxdorf Corona-bedingt leider ausfallen. Wir hoffen dieses Jahr auf günstigere Umstände, können aber derzeit noch keine verbindlichen Aussagen treffen. Wir erwarten, bis spätestens Ende Mai Klarheit zu haben, und werden dann rechtzeitig aktuelle Informationen über unsere Website und die Schaukästen bereitstellen. Zum jetzigen Zeit-

punkt können wir vorerst nur darum bitten, den bereits bekannten Termin **vom 9. bis 11. Juli 2021** schon einmal vorzumerken. Das ehrenamtliche Vorbereitungsteam und ich, Pfarrer Philipp Frank, sind jedenfalls zuversichtlich und freuen uns auf ein erlebnisreiches Wochenende mit viel Spaß, Liedern, Gebeten und einem Hauch von Abenteuer.  
**Pfarrer Philipp Frank**

## Osternacht 2021 für Jugendliche

Seid dabei bei der Osternacht für Jugendliche! Wir wollen mit euch gemeinsam die Nacht vom Karsamstag zum Ostersonntag verbringen, **3.-4. April 2021**. In welcher Art und Weise das ganze stattfinden kann (online oder vor Ort) ist zur Zeit des Redaktionsschlusses leider noch nicht klar. Freut euch dennoch auf eine Zeit voller Gemeinschaft, guter Laune und Vorfreude auf das Osterfest. Im Anschluss an eine durchlebte Nacht wollen wir gemeinsam den Ostergottesdienst um 5.30 Uhr in Coswig besuchen. Ihr wollt dabei sein? Dann meldet euch bis zum 2. April 2021 per E-Mail oder Telefon bei Tobias Engel an. Kontaktdaten findet ihr im Gemeindebrief oder auf der Homepage des Kirchspiels.

**Viele Grüße**  
**euer Gemeindepädagoge Tobias Engel**  
**im Namen des Vorbereitungsteams**

## Kinderfreizeit in der Hütte Hartha

Du hast Lust auf freie Zeit mit anderen Kindern und besuchst die 4.-6. Klasse? Dann sei dabei bei der Kinderfreizeit in der Hütte Hartha vom 12. bis 16. Mai 2021!

**5 Tage gefüllt mit Spaß, Geschichten von Jesus und jeder Menge Action.**  
**Alles unter dem Thema „Nasses Wasser... geht's noch krasser?“**

Willst du dabei sein? Dann melde dich bis zum 26. April 2021 im CVJM oder im Kirchengemeindebüro Coswig an. Alle weiteren wichtigen Informationen findest du auf den Anmeldeflyern. Diese liegen im Gemeindehaus und beim CVJM aus.

*Wichtig: Die Kinderfreizeit kann nur stattfinden, sofern die Corona-Schutzmaßnahmen diese zulassen.*



**Viele Grüße**  
**euer Gemeindepädagoge Tobias Engel**  
**im Namen des Vorbereitungsteams**

## Freizeitangebote der Evangelischen Jugend Meißen-Großenhain

Du möchtest in den Sommer- oder Herbstferien etwas Tolles erleben, neue Leute kennenlernen und dich mit Gott beschäftigen? Dann bist du bei unseren Angeboten für Freizeiten, Rüstzeiten und Camps genau richtig. Auf unserer Website findest du verschiedene Angebote für unseren Kirchenbezirk Meißen-Großenhain. Schau einfach mal rein, ob für dich das Passende dabei ist und sag es gern auch deinen Freunden weiter. *Wir freuen uns auf dich!*

**Deine Evangelische Jugend**  
**Meißen-Großenhain**



**EVANGELISCHE JUGEND**  
**MEIßEN – GROßENHAIN**



## Ein Jahr Chorgesang im Ausnahmezustand!

Wie fühlt es sich an, ein Jahr nicht mehr in Gemeinschaft singen zu dürfen?

Insgesamt hat es die ganze Chormusikszene sehr hart getroffen. Der verursachte Schaden des ganzen Bereiches der Amateurmusik ist noch völlig unkalkulierbar. Wichtige Freizeitaktivitäten sind auf ein kaum erträgliches Maß reduziert worden. Proben und Auftrittverbote sind faktisch mit einem Berufsverbot gleichzustellen. Auch in unseren Kirchgemeinden ruht die musikalische Arbeit und wir warten auf den Startschuss, mit der eigenen Stimme oder dem Instrument wieder in guter Gemeinschaft musizieren zu können.

Inzwischen ist ein neues Chorgestühl für die Orgelempore der Peter-Pauls-Kirche Coswig angeschafft worden. Die Auswahl ist wunderbar gelungen. Allen, die zur Realisierung beigetragen haben, ein herzlicher Dank! Jetzt könnte es für Sänger/innen und Bläser/innen losgehen.



FOTO: ERDMUTE TREPTE

Am 2. Mai feiern wir den Sonntag „Kantate“, der Sonntag des Singens und Lobens. Aus diesem Anlass möchte ich herzlich zu einem Bitt- und Danklied einladen. Folgender Text lässt sich auf verschiedene Melodien aus unserem Gesangbuch mit und ohne Abstand singen: EG 166 oder 134 oder 445. Probieren Sie es mal!

*Bleiben Sie hoffnungsvoll und fröhlich!*  
*Ihre Kantorin Erdmute Trepte*

**53. Bleibe bei uns auch in Sorgen**  
Bitt- und Danklied

1. Blei - be bei uns auch in Sor - gen, In den Nö - ten die - ser Zeit.  
Trös - te heu - te uns und mor - gen: Trost trägt uns auf Flü - geln weit.  
Ei - ne Hoff - nung gibt's, die hält: Nie - mals sagst du "Nein" zur Welt.

2. Wenn wir traurig sind und klagen, Eiend sehen rings umher:  
Immer lass uns Glauben wagen, Nöte lindern mehr und mehr.  
Ehrlich sei noch unser Schrei:  
Nimm ihn an und mach uns freil

3. Du bleibst götig unterdessen: Alles kommt aus deiner Hand.  
Niemals wollen wir vergessen: Keinem bleibst du abgewandt.  
Es sei Platz für unsern Dank  
Nun und unser Leben lang.

4. Lass doch, Gott, in unsern Seelen  
Auch den Platz für Heiterkeit.  
Christen soll Humor nicht fehlen:  
Heiterkeit macht Herzen weit!  
Ein Mensch, der gern lachen kann,  
Nimmt auch Schweres leichter an.

Musikalische Andacht mit Instrumentalen

**Passionsmusik**  
Joseph Haydn (1732-1809)

Die Sieben Worte  
unseres Erlösers am Kreuz

02.04. Peter-Pauls-Kirche  
Karfreitag  
Fr. 15:00  
Coswig

LAYOUT: GARMEN WUTZLER

Donnerstag

1

APRIL

Gründonnerstag

COSWIG

19.00 Uhr

Andacht mit Abendmahl

Pfarrer Gutsche

BROCKWITZ

19.00 Uhr

Andacht mit Abendmahl

Pfarrer Quentin

OBERAU

19.00 Uhr

Andacht

Pfarrer Frank

Freitag

2

APRIL

Karfreitag

GRÖBERN

8.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Reißmann

GROSSDOBRITZ

8.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Frank

BROCKWITZ

9.30 Uhr

Ökumenischer  
Jugendkreuzweg

Pfarrer Quentin

COSWIG

10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Gutsche

NIEDERAU

10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Frank

WEINBÖHLA

10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Reißmann

COSWIG

15.00 Uhr

Andacht zur  
Sterbestunde

Pfarrer Gutsche

WEINBÖHLA

15.00 Uhr

Andacht zur  
Sterbestunde

Pfarrer Reißmann

Sonntag

**4****APRIL***Ostersonntag***GRÖBERN**

5.00 Uhr  
Ostermette  
KV

**COSWIG**

5.30 Uhr  
Ostermette  
Pfarrer Gutsche/Pfarrer Quentin

**WEINBÖHLA**

7.00 Uhr  
Andacht an der Ruine  
Pfarrer Reißmann

**NIEDERAU**

8.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Frank

**BROCKWITZ**

9.30 Uhr  
Familiengottesdienst  
Pfarrer Quentin

**GROSSDOBRITZ**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Frank

**COSWIG**

10.00 Uhr  
Familiengottesdienst  
Pfarrer Gutsche

**WEINBÖHLA**

10.00 Uhr  
Familiengottesdienst  
im Anschluss: Verkauf  
fair gehandelter Waren  
Pfarrer Reißmann

Montag

**5****APRIL***Ostermontag***COSWIG**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Vikar Jäger

**GRÖBERN**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Reißmann

Sonntag

**11****APRIL***Quasimodogeniti***COSWIG**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Gutsche

**OBERAU**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Frank

**BROCKWITZ**

19.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Gutsche

Sonntag

**18****APRIL***Misericordias Domini***BROCKWITZ**

9.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Quentin

**COSWIG**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Gutsche

**WEINBÖHLA**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Reißmann

Sonntag

**25****APRIL***Jubilate***GROSSDOBRITZ**

8.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Reißmann

**COSWIG**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Quentin

**NIEDERAU**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Reißmann

**WEINBÖHLA**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Frank

Im April wird die Kollekte für das Kirchspiel gesammelt.  
Folgende Ausnahmen:

2. April, Kollekte für die Sächsischen Diakonissenhäuser
4. April, Kollekte für die Jugendarbeit der Landeskirche  
(1/3 verbleibt im Kirchspiel)

18. April, Kollekte für die Posaunenmission und Evangelisation

Sobald wieder Kindergottesdienste stattfinden dürfen, werden die Termine über Aushänge in den Schaukasten bzw. die Homepage des Kirchspiels bekanntgegeben.

Sonntag

# 2

MAI

Kantate

**OBERAU**

8.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Reißmann

**GRÖBERN**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
N.N.

**WEINBÖHLA**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
im Anschluss:  
Verkauf fair  
gehandelter Waren  
Pfarrer Reißmann

**COSWIG**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Quentin

**NIEDERAU**

17.00 Uhr  
Jugend-Gottesdienst  
Pfarrer Frank

**BROCKWITZ**

19.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Quentin

**NIEDERAU**

8.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Frank

**BROCKWITZ**

9.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Quentin

**COSWIG**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Vikar Jäger

**GROSSDOBRITZ**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Frank

**WEINBÖHLA**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Reißmann

Sonntag

# 9

MAI

Rogate

Donnerstag

# 13

MAI

Himmelfahrt

**OBERAU**

10.00 Uhr  
Gottesdienst auf  
dem Gellertberg  
mit Posaunenchor  
(bei schlechtem  
Wetter in der  
Oberauer Kirche)  
Pfarrer Frank

**COSWIG**

10.00 Uhr  
Gottesdienst am  
Gemeindezentrum  
anlässlich des  
20-jährigen  
Jubiläums  
Pfarrer Gutsche  
(siehe Seite 22)

**BROCKWITZ**

9.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Gutsche

**COSWIG**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Vikar Jäger

Sonntag

# 16

MAI

Exaudi

**WEINBÖHLA**

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Reißmann

Im Mai wird die Kollekte für das Kirchspiel gesammelt.  
Folgende Ausnahmen:  
2. Mai, Kollekte für die Kirchenmusik  
13. Mai, Kollekte für die Weltmission  
24. Mai, Kollekte für die Diakonie Deutschland -  
Ev. Bundesverband

Sobald wieder Kindergottesdienste stattfinden dürfen, werden die Termine über Aushänge in den Schaukasten bzw. die Homepage des Kirchspiels bekanntgegeben.

Sonntag

# 23

## MAI

Pfingstsonntag

GRÖBERN

8.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Frank

GROSSDOBRITZ

8.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Reißmann

COSWIG

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Gutsche

NIEDERAU

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Reißmann

WEINBÖHLA

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
mit Vorstellung der  
Konfirmanden  
Pfarrer Frank

Montag

# 24

## MAI

Pfingstmontag

BROCKWITZ

10.30 Uhr  
Gottesdienst  
auf der Bosel  
mit Posaunenchor  
Pfarrer Quentin und  
Pfarrer Frank

Sonntag

# 30

## MAI

Trinitatis

GRÖBERN

8.30 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Frank

OBERAU

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
Pfarrer Frank

BROCKWITZ

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
mit Jubelkonfirmation  
Pfarrer Quentin

COSWIG

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
mit Jubelkonfirmation  
Pfarrer Gutsche und Vikar Jäger

WEINBÖHLA

10.00 Uhr  
Gottesdienst  
mit Jubelkonfirmation  
Pfarrer Reißmann

## Aus der Kirchengemeindevertretung Coswig

Ein wichtiger Punkt in der letzten Kirchengemeindevertretung war das Thema „Impfen“ in der Corona-Pandemie (siehe auch Seite 27). Wir wollen ausdrücklich dazu ermutigen. Der Schutz durch eine Impfung ist aus unserer Sicht gut und nötig. Wir möchten älteren Menschen, die Schwierigkeiten beim Organisieren eines Impftermins haben oder einen Fahrdienst benötigen, gern behilflich sein. **Wer eine solche Unterstützung wünscht, melde sich bitte im Pfarramt, bei den Pfarrern, den Mitgliedern unserer KGV oder sprechen Sie uns nach einem Gottesdienst darauf an.**

Des Weiteren hoffen wir sehr, dass wir noch in diesem Jahr mit der Sanierung der Friedhofskapelle beginnen können. Sie soll barrierefrei werden und eine neue Toilettenanlage erhalten. Ebenfalls werden neue Sozialräume für die Mitarbeitenden entstehen.

Am Samstag, dem 27. März, nehmen sich die Mitglieder der KGV einen Vormittag Zeit, um miteinander über ihre Gedanken, Träume und Wünsche für das Kirchengemeindeleben in Coswig zu reden. Wir hoffen, dass wir so bald wie möglich mit Elan, Kraft und Gottes Segen in ein lebendiges Gemeindeleben starten können.  
**Pfarrer Christoph Gutsche**

## Aus der Kirchengemeindevertretung Brockwitz-Sörnwitz

Das Altarbild der Brockwitzer Kirche wird zur Zeit in Dresden restauriert. Wir hoffen, dass es zu Ostern wieder die Kirche schmückt. Pfarrer Matthias Quentin ist im Februar aus dem Pfarrhaus Brockwitz in die Ruhestandswohnung nach Weinböhlä umgezogen. Der Ruhestand beginnt am 1. März 2022. Bis dahin ist er über das Coswiger Pfarramt oder über sein Mobiltelefon erreichbar (0173-3772450). Die monatlichen Abendgottesdienste werden i. d. R. auf den zweiten Sonntag im Monat verschoben, damit die Jugendgottesdienste in Niederau nicht parallel stattfinden. Am Ostersonntag wird in Brockwitz ein Gottesdienst gefeiert, zu dem auch Familien mit Kindern eingeladen sind. Im Anschluss können im Pfarrgarten Osternester gesucht werden.

**Pfarrer Matthias Quentin**

## 20 Jahre Gemeindezentrum Coswig



FOTO: CHRISTOPH GUTSCHE

Am Himmelfahrtstag des Jahres 2001 wurde das Gemeindezentrum in Coswig eingeweiht – eine große Freude für die Kirchgemeinde und der glückliche Höhepunkt einer langen Suche nach einem angemessenen Gemeinderaum. Der Bau wurde von der Architektengemeinschaft Rentzsch und Reiter entworfen. Er erfreut und berührt alle, die ins Gemeindezentrum kommen. Deshalb wird der Gottesdienst am diesjährigen Himmelfahrtstag, **dem 13. Mai 2021, um 10.00 Uhr** am bzw. im Gemeindezentrum gefeiert.

*Pfarrer Christoph Gutsche*

## Jubelkonfirmation in Coswig und Brockwitz

Am **Sonntag Trinitatis, dem 30. Mai 2021**, wird in Brockwitz und auch in Coswig die Jubelkonfirmation gefeiert. Dazu sind die Konfirmandenjahrgänge 1941, 1946, 1951, 1956, 1961, 1971 und 1996 besonders herzlich eingeladen. Aber auch die, die ihre Jubelkonfirmation im vergangenen Jahr nicht feiern konnten, sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich dazu im Pfarramt in Coswig an. *Die MitarbeiterInnen freuen sich über Ihre Mithilfe beim Auffinden von Namen und Adressen der Jubilare.*

## Konfirmandengruppen in Coswig

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des neuen Kurses der 7. Klasse treffen sich (hoffentlich) **am Samstag, dem 17. April, um 9.00 Uhr** im Gemeindezentrum in Coswig zu ihrem ersten Konfi-Tag. Die weiteren geplanten Termine sind in der Gruppe bekannt. Wer den Wunsch hat, noch zu dieser Gruppe dazu zu kommen, ist herzlich eingeladen und möge sich bitte im Pfarramt melden. *Zu weiteren Konfi-Tagen der 8. Klasse laden wir die Konfirmanden direkt per Mail ein.*

## Konfirmation 2021 in Coswig

Die immer noch geltenden Kontaktbeschränkungen der Pandemie-Maßnahmen machen eine Konfirmation zum geplanten Termin im April unmöglich. Deshalb wird die Konfirmation in Coswig auf den **10. Oktober 2021** verlegt. Wir werden dann hoffentlich einen großen und würdigen Festgottesdienst feiern können. *Die Zeit bis dahin werden wir für weitere Konfi-Tage, für gemeinsame Aktionen und Treffen mit der Jungen Gemeinde nutzen.*  
*Pfarrer Christoph Gutsche*

## Kanzlei geschlossen

In Weinböhla bleibt die Kanzlei am Donnerstag, dem 1. April, und am Dienstag, dem 6. April, geschlossen.

## Konfirmation für Weinböhla, Niederau-Oberau, Gröbern und Großdobritz

Per Internetkonferenz haben sich Pfarrer z. A. Philipp Frank und die Eltern des Konfirmandenjahrgangs Klasse 8 darauf geeinigt, die Konfirmation **am 4. Juli um 10.00 Uhr in Weinböhla** zu feiern.

Die Konfirmandenvorstellung erfolgt im Gottesdienst am Pfingstsonntag, dem 23. Mai, um 10.00 Uhr in der St. Martinskirche.

*Pfarrer Philipp Frank*

## Jubelkonfirmation in Weinböhla

Die Jubelkonfirmation wird, so es Corona-bedingt erlaubt sein sollte, **am 30. Mai (Trinitatissonntag) um 10.00 Uhr in Weinböhla** mit einem festlichen Gottesdienst begangen werden. Eingeladen sind – neben den Jahrgängen, die in diesem Jahr 50-, 60- und 70-jähriges Jubiläum feiern – auch diejenigen, die Gleiches im letzten Jahr gefeiert hätten.

*Ob und in welcher Weise wir die Jubelkonfirmation begehen werden, stand bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht fest.*  
*Pfarrer Norbert Reißmann*

## Aus dem Kirchenvorstand und den Kirchgemeindevertretungen Weinböhla, Niederau-Oberau, Gröbern und Großdobritz

Die Kirchgemeindevertretungen (ehemals Kirchenvorstände) trafen sich aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt. Neben dem Kennenlernen ging es um erste Ideen und Projekte, wichtige Bauaufgaben und die Einführung in die Kirchnerdienste. Überall wartet man darauf, endlich tatkräftig loslegen und wichtige Aufgaben anpacken zu können.

Der Kirchenvorstand des Kirchspiels kommunizierte vor allem über E-Mails. Neben dem Haushalt- und Stellenplan und der Ausschussbildung wurde vor allem über die technische Neuausstattung der Büroräume im Pfarrhaus Coswig diskutiert. Im April soll es dann erstmals ein Präsenztreffen im Gemeindezentrum Coswig geben.  
*Pfarrer Norbert Reißmann*

## Worauf bauen wir? (Matthäus 7, 24-27) Rückblick auf den Weltgebetstag 2021: Vanuatu - 7. März 2021

Wer beim Weltgebetstags-Gottesdienst 2020 dabei war, erinnert sich möglicherweise noch daran, dass dies der letzte reguläre Gottesdienst ohne Corona-Beschränkungen gewesen war. Niemand hätte damals gedacht, dass diese Pandemie uns auch noch ein Jahr später erhebliche Probleme bereiten wird.

Schon die Vorbereitung war alles andere als einfach. Schnell war klar, dass es dieses Jahr keinen Länderabend geben kann und damit leider auch die übliche Verkostung traditioneller Speisen des Ausrichterlandes entfallen muss. Der Martinschor konnte ebenso wenig bei der Ausgestaltung mitwirken, wie auch das gemeinsame Singen im Gottesdienst nicht möglich war. Auch unsere im bewährten Dreierteam (Carmen Rothe, Antje Seimer [Coswig] und Eva Richter [kath. Gemeinde]) gewohnten Vorbereitungstreffen mussten wir anders organisieren. Wie in vielen anderen Bereichen sind wir dabei auf Videokonferenzen ausgewichen. Letztendlich hat dies unsere Vorbereitungsarbeit aber kaum erschwert; die technischen Möglichkeiten sind enorm. Wir sind per Videokonferenz die Liturgie durchgegangen, haben gemeinsam an der Powerpoint-Präsentation gearbeitet, Musik eingespielt und auf diese Weise auch - mit den weiteren Mitwirkenden - die Generalprobe durchgeführt.

Schon am Abend des 5. März hatte es um 19 Uhr im Anschluss an die Heilige Messe der katholischen Gemeinde in Weinböhla eine 30-minütige Gebetswache zum Weltgebetstag gegeben, an der ca. 20 Personen teilgenommen haben.

Den ökumenischen Gottesdienst selbst haben wir -

bis auf das auf dem Keyboard gespielte Schlusslied - mit Musik aus der Konserve bestritten und auch die Anzahl der weiteren Mitwirkenden (Christine und Jan-Diego Geißler sowie Kerstin Kucharczyk [kath. Gemeinde]) deutlich verringert. Dennoch meine ich, dass es ein sehr gelungener Gottesdienst mit immerhin 70 Besuchern gewesen ist, der sowohl - anstelle des Länderabends - zahlreiche Einblicke in das hier bislang kaum bekannte Land im Südpazifik gegeben als auch wesentliche Elemente der vorgeschlagenen Weltgebetstags-Liturgie aufgegriffen hat.

Die vom deutschen Weltgebetstags-Komitee vorab geäußerte Befürchtung, dass die Kollekte wegen des pandemiebedingten Rückgangs der Anzahl der Gottesdienstteilnehmer deutlich zurückgehen könnte, können wir jedenfalls für Weinböhla nicht bestätigen. Die Kollekte der Gebetswache in der katholischen Gemeinde und des Gottesdienstes in unserer St. Martinskirche hat insgesamt beachtliche 735 € ergeben.

Die an die Gottesdienst-Besucher ausgegebenen Samentütchen mögen zum Zeichen werden, dass durch die Kollekte und das gemeinsame Feiern des Weltgebetstages etwas zum Blühen kommt und zu wachsen beginnt. Die daraus entstehenden Blumen sollen uns den ganzen Sommer an unsere Solidarität mit den Frauen in Vanuatu erinnern und gleichzeitig ein Paradies für Bienen und andere Insekten werden. Wir hoffen also, im Sommer viele solcherart blühende Gärten in Weinböhla bewundern zu können.

**Joachim Rothe**

## Ausstellungen in Coswig

**Noch bis zum 18. April** stellen Kinder des Kinderhauses St. Martin unter dem Thema „Auf dem Weg nach Ostern“ in der Peter-Pauls-Kirche aus. Die Kinder haben dafür die Passions- und Ostergeschichten der Bibel gestaltet.



FOTO. CHRISTOPH GUTSCHE

*Die Ausstellung ist vor und nach den Gottesdiensten geöffnet.*

Die zweite Ausstellung in diesem Jahr, diesmal wie gewohnt im Gemeindezentrum, steht unter dem Motto „**WENN BLUMEN SPRECHEN KÖNNTEN ...**“. In den vergangenen zwanzig Jahren hat der Coswiger Künstler Dr. Günter Will zahlreiche Bilder zu diesem bunten Thema gemalt. Lassen Sie sich verzaubern von der Vielfalt der Farben.

**Vernissage: Freitag, 7. Mai 2021, 18.00 Uhr.**

## Konzert in Weinböhla

Sonnabend, 5. Juni 2021, 18.00 Uhr  
St. Martinskirche, Zentralgasthof, Peterkeller  
**Viva l'amore - Es lebe die Liebe!**

Capella de la Torre (Leitung: Katharina Bäuml) gibt ein Wandelkonzert mit Musik der europäischen Renaissance.

*Ob und in welchem Rahmen das Konzert, das bereits für 2020 geplant war, stattfinden kann, entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen auf der Homepage und in den Schaukästen.*



# Freud & Leid

Nur in der Printausgabe einsehbar.

## Coswig und Brockwitz

### Seniorenandachten

Die Seniorenkreise von Coswig und Brockwitz sind zu jeweils eigenen Andachten eingeladen.

### In Coswig

am Freitag, 9. April und am Freitag, 14. Mai, jeweils um 14.00 Uhr in der *Peter-Pauls-Kirche*.

### In Brockwitz

am Dienstag, 20. April und am Dienstag, 18. Mai, um jeweils 14.00 Uhr in der *Brockwitzer Kirche*.

## Weinböhla

### Frauentreff

Mittwoch, 14. April, 19.00 Uhr  
*Treffpunkt: Sachsenplatz*  
**Osterspaziergang mit Andacht**  
Pfarrerin i. E. Bickhardt

Mittwoch, 12. Mai, 19.30 Uhr  
*Lutherhaus*  
**„Tanzen und noch mehr“**  
Pfarrerin i. E. Bickhardt

### Männerkreis

Donnerstag, 8. April, 19.30 Uhr  
*Lutherhaus*  
**„Wie geht's Dir?“**  
Gedankenaustausch zum Leben in der Corona-Zeit  
Donnerstag, 6. Mai, 19.30 Uhr  
*Lutherhaus*  
**„Jahreslosung 2021“**  
mit Pfarrer Quentin

### Seniorenkreis

Freitag, 9. April, 14.00 Uhr  
*Lutherhaus*  
Pfarrerin i. E. Bickhardt

Freitag, 7. Mai, 14.00 Uhr  
*Lutherhaus*  
Pfarrerin i. E. Bickhardt

### Betreutes Wohnen

*Beethovenstraße 6*

Unter Beachtung der aktuell gültigen Corona-Schutzverordnung wird ab Mai wieder an jedem 1. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr zu **Andacht und Zusammensein** eingeladen.  
Pfarrerin i. E. Bickhardt

## Impfung gegen COVID-19 schützt vor schweren Erkrankungsverläufen und Todesfällen

Seit über einem Jahr hat die Corona-Pandemie unser Leben fest im Griff. Eine Infektion mit diesem Virus bleibt bei vielen Menschen fast unbemerkt, aber mindestens 20% aller infizierten Patienten erkranken zum Teil sehr schwer. Die Infektion führt bei diesen Patienten zu schweren Lungenentzündungen, die zu innerem Ersticken führen können. Auch andere Organe werden geschädigt. Im Verlauf einer Erkrankung kann unser Immunsystem lernen, die Viren zu bekämpfen und wir überwinden die Infektion. Aber Patienten leiden oft noch Monate später an Folgen der Erkrankung und an bleibenden Organschäden.

Durch eine Impfung gegen COVID-19 (Corona-Impfung) wird ein Impferum verabreicht, das einen kleinen Teil der Virus-Erbsubstanz enthält. Unser Immunsystem wird dadurch trainiert und lernt, im Falle eines Kontakts mit dem Virus dieses direkt zu bekämpfen. Durch die zweite Impfung wird dieses „Lernen“ noch einmal wiederholt, um die Wirkung zu verbessern. Die Impfung ahmt also eine leichte Infektion nach, ohne dass wir das Risiko haben, zu erkranken.

Die Impfstoffe wurden in großen Studien auf Wirksamkeit und Sicherheit geprüft. Die Entwicklung der Impfstoffe erfolgte schnell und weltweit, aber

es wurden keine Abstriche bei der Sicherheit oder Wirksamkeit gemacht. Inzwischen sind viele Millionen Menschen erfolgreich geimpft worden, und in Ländern mit hoher Impfrate sinken die Todesfälle und das Leben normalisiert sich.

Die häufigsten Nebenwirkungen der Impfung sind Schmerzen an der Injektionsstelle und Kopfschmerzen am Tag nach der Impfung sowie seltener leichtes Fieber für 1-2 Tage; typische Nebenwirkungen, die wir von Grippe-Impfungen gut kennen. Die Risiken durch die Impfung sind weit geringer als das Risiko, an COVID-19 schwer zu erkranken oder sogar zu versterben.

Nach der Impfung sind wir fast vollständig vor schweren Erkrankungsverläufen geschützt. Neueste Studien zeigen auch, dass geimpfte Personen kaum noch andere Menschen anstecken können. Das gilt für alle zugelassenen Impfstoffe.

Wir als Kirchengemeinde unterstützen die Impfung gegen COVID-19. Sollten Sie nicht in der Lage sein, sich einen Impftermin bei den Impfzentren zu reservieren, können wir Ihnen helfen.

**Prof. Dr. Chris Rundfeldt,**  
*Experte für Arzneimittelentwicklung, Coswig*

## Anschrift Kirchspiel

**Ev.-Luth. Kirchspiel  
Coswig-Weinböhla-Niederau** Tel. 03523/75 894  
Fax 03523/774 417

Ravensburger Platz 6  
01640 Coswig E-Mail: ksp.coswig-weinboehla-niederau@evlks.de  
[www.kirchspiel-cwn.de](http://www.kirchspiel-cwn.de)

### Pfarramt Weinböhla

Ev.-Luth.  
St.-Martins-Kirchgemeinde  
Kirchplatz 16, 01689 Weinböhla  
Tel. 035243/36 250, Fax -36 312  
E-Mail: ksp.coswig-weinboehla-niederau@evlks.de

#### Öffnungszeiten:

Di 10-12 Uhr und 15-18 Uhr,  
Do 10-12 Uhr

### Lutherhaus

Hauptstr. 3, 01689 Weinböhla

### Pfarrer

Norbert Reißmann  
(Pfarramtsleiter)  
Kirchplatz 16, 01689 Weinböhla  
Tel. 035243/36 290  
E-Mail: Norbert.Reissmann@evlks.de

### Pfarrer z. A.

Philipp Frank  
Kirchstr. 29, 01689 Niederau  
Tel. 035243/476 797  
E-Mail: Philipp.Frank@evlks.de

### Seniorenarbeit

Pfrn. i. E. Roswitha Bickhardt  
Tel. 035243/45 688  
E-Mail: big.heart@t-online.de

### Gemeindepädagogin

Andrea Beuchel  
Tel. 03521/40 91 611  
E-Mail: Andreas.Beuchel@evlks.de

### Kantor

Stelle zurzeit unbesetzt

### Friedhof

Friedensstr. 12  
Mitarbeiterin: Christina Werner  
Tel. 035243/36 563  
E-Mail: friedhof.weinboehla@evlks.de

#### Öffnungszeiten Büro:

Mo-Fr 9.30-11 Uhr u. 14-15 Uhr

### Pfarramt und Friedhofsverwaltung Niederau

Ev.-Luth.  
Kirchgemeinde Niederau  
Kirchstr. 29, 01689 Niederau  
Tel. 035243/36 535  
E-Mail: ksp.coswig-weinboehla-niederau@evlks.de

#### Öffnungszeit:

Do 8-14.30 Uhr

### Ev.-Luth.

**Peter-Pauls-Kirchgemeinde**  
Ravensburger Platz 6  
01640 Coswig  
Tel. 03523/75 894, Fax -774 417  
E-Mail: ksp.coswig-weinboehla-niederau@evlks.de  
[www.kirchspiel-cwn.de](http://www.kirchspiel-cwn.de)

#### Öffnungszeiten

(Kirchgemeindeverwaltung):  
Di 9-12 Uhr und 14-18 Uhr,  
Do 14-18 Uhr

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde

**Brockwitz – Sörnewitz**  
Niederseite 2, 01640 Coswig  
Tel. 03523/71 744, Fax -534 182  
E-Mail: ksp.coswig-weinboehla-niederau@evlks.de  
[www.kirchspiel-cwn.de](http://www.kirchspiel-cwn.de)

### Friedhof Coswig

Salzstraße 16, 01640 Coswig

Peter Noack-Zimmer,  
Friedhofsmeister  
Tel. 03523/73 347,  
E-Mail: friedhof@ev-kirche-coswig.de

### Diakonie-Sozialstation

Radebeuler Str. 1 A, 01640 Coswig  
**Häusliche Kranken- und  
Altenpflege**  
Tel. 03523/60 206, Fax -532 624

### Pfarrer Christoph Gutsche

Tel. 03523/75 894  
E-Mail: pfarrer.coswig@ev-kirche-coswig.de  
Sprechzeit: nach Vereinbarung

### Pfarrer Matthias Quentin

Tel. 03523/71 744  
E-Mail: pfarrer.brockwitz@ev-kirche-coswig.de  
Sprechzeit: nach Vereinbarung

### Kantorin Erdmute Trepte

Tel. 0351/272 2451  
E-Mail: kantor@ev-kirche-coswig.de

### Vikar Thomas Jäger

Tel. 0175/6 491 469  
E-Mail: Thomas.Jaeger@evlks.de

#### Sprechzeit:

Mo, Di, Do 12.30-13 Uhr, Di 15-17 Uhr

Beate Eichler, Friedhofsverwaltung im Pfarramt  
Tel. 03523/774 418, Fax -774 417  
E-Mail: friedhof@ev-kirche-coswig.de

### Selbsthilfegruppe der abstinent lebenden Alkoholiker

Radebeuler Str. 9, 01640 Coswig  
Sprechzeit Do 18.30 Uhr

### Gemeindepädagoge

Tobias Engel  
Tel. 0177/3 461 368  
E-Mail: Tobias.Engel@evlks.de

### Netzwerk-Hilfe

Andreas Bittner  
Tel. 03523/6 499 325  
E-Mail: andreasbittner1@gmx.de

### Jakobsweg, Matthias Hartig

Tel. 03523/63 488  
E-Mail: mh.hartig@t-online.de

### CVJM Coswig

Markus Hinkel, Lisa Wengenmayr & Johannes Mahnke  
Kirchstraße 5, 01640 Coswig  
Tel. 03523/78 029  
E-Mail: info@cvjm-coswig.de  
[www.cvjm-coswig.de](http://www.cvjm-coswig.de)

### Maria Čermak,

Grabvergabe in Brockwitz  
Tel. 03523/50 876

#### Unsere Öffnungszeiten

(Friedhofsverwaltung):  
Di 9-12 Uhr und 14-17 Uhr  
Do 9-12 Uhr und 14-18 Uhr

### Suchtberatungs- und -behandlungsstelle

Johannesstr. 9, 01662 Meißen,  
Tel. 03521/73 8173  
Dr.-Külz-Str. 4, 01445 Radebeul,  
Tel. 0351/79 552 128

## Bankverbindungen

### Für Kirchgeld

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Coswig  
**IBAN:** DE72 3506 0190 1612 2000 13  
**BIC:** GENO DED1 DKD

#### Verwendungszweck:

Kirchgeld (Jahr Bsp.: 2021) +  
 Kirchgeldnummer + Name und Vorname

### Friedhofskonto Coswig und Brockwitz

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Coswig  
**IBAN:** DE50 3506 0190 1612 2000 21  
**BIC:** GENO DED1 DKD

### Friedhofskonto Weinböhla

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Weinböhla  
**IBAN:** DE51 8505 5000 3010 0339 06  
**BIC:** SOLA DES1 MEI

### Friedhofskonto Niederau-Oberau

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Niederau-Oberau  
**IBAN:** DE76 3506 0190 1643 8000 19  
**BIC:** GENO DED1 DKD

### Friedhofskonto Gröbern

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gröbern  
**IBAN:** DE37 3506 0190 1610 1000 11  
**BIC:** GENO DED1 DKD

### Friedhofskonto Großdobritz

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großdobritz  
**IBAN:** DE04 3506 0190 1616 3600 15  
**BIC:** GENO DED1 DKD

### Für Rechnungen, Spenden, Pachten, Mieten, Teilnehmerbeiträge, ...

#### Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Dresden Nord  
**IBAN:** DE37 3506 0190 1667 2090 52  
**BIC:** GENO DED1 DKD

#### Verwendungszweck:

**Für alle Anliegen:** RT 2382 + Verwendungszweck

**Für Spenden:** RT 2382 + eindeutiger  
 Verwendungszweck und Kirchgemeinde

**Layout:** Tony Findeisen / [www.puls13.com](http://www.puls13.com)

**Auflage:** 3.300 Stück

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei  
 gedruckt auf 100 % Altpapier

**Titelbild:** [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

#### Herausgeber.

Ev.-Luth. Kirchspiel  
 Coswig-Weinböhla-Niederau  
 Ravensburger Platz 6, 01640 Coswig

**Redaktion.** Pfarrer Norbert Reißmann,  
 Pfarrer Christoph Gutsche, Pfarrer Matthias Quentin  
 Sylvia Zießow  
 ViSdP. Pfarrer Norbert Reißmann

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe  
 (Juni/Juli 2021):** 7. Mai 2021



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

### Erfrischungsdrink

**So geht's:** Gib 4cl Limettensaft, 2cl Blue Curacao alkoholfrei und zwei Eiswürfel in ein Marmeladenglas und schüttele alles gut. Gib alles in ein hohes Glas und fülle es mit Bitter Lemon auf. Mit einer Zitronenscheibe auf dem Rand und einem Strohhalm hast du einen coolen Drink für heiße Tage!



### Tauben basteln

Bemale einen Weinkorken mit weißer Plakatfarbe und lass ihn trocknen. Klebe aus rotem Tonpapier einen Schnabel an und male die Augen auf. Bohre mit einem Handbohrer Löcher für die Füße und den Aufhänger aus Draht. Bohre Löcher für einige weiße Bastelfedern und befestige sie mit einem Tropfen Kleber in den Löchern.



### Das Wunder von Pfingsten



**Hallo, ich bin Petrus.** Wir Jünger treffen uns in diesem Haus zum Erntefest. Von meinem Balkon sehe ich viele Menschen, die auch heute nach Jerusalem gekommen sind. Ich kann all die fremden Sprachen hören: Sie sprechen griechisch, lateinisch, aramäisch oder galiläisch.

Plötzlich spüre ich einen seltsamen Wind. Eine feurige Begeisterung erfüllt uns. Ist das der Heilige Geist? Ja, als wäre Jesus bei uns! Entflammt von der neuen Kraft erzählen wir den Menschen unter dem Balkon von Jesus und von der Liebe Gottes. Das Verrückte ist: Auch die verstehen uns, die eigentlich nicht unsere Sprache sprechen. Alle hören die frohe Botschaft und fühlen sich verbunden. **Apostelgeschichte 2**

**Mehr von Benjamin ...**  
 der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)  
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)



